

Taufsprüche



1. 1. Mose 12,2
Ich will dich segnen.....und du sollst ein Segen sein.
2. 1. Mose 28,15
Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst....Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe.
3. 4. Mose 6, 24-26
Der Herr segne dich und behüte dich; der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig; der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.
4. Tobias 4,6a
Dein Leben lang habe Gott vor Augen und im Herzen.
5. Psalm 8,5
Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst?
6. Psalm 23,1-3
Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens Willen.
7. Psalm 27,1
Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?
8. Psalm 36,6
Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.
9. Psalm 36,10
Denn bei dir, Gott, ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht.
10. Psalm 37,5
Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.
11. Psalm 86,11
Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit.
12. Psalm 91,11
Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf all deinen Wegen.
13. Psalm 90,14
Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.
14. Psalm 96,1+2
Singet dem Herrn ein neues Lied; singet dem Herrn, alle Welt! Singet dem Herrn und lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil!
15. Psalm 103,17f
Die Gnade des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindesbein bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, dass sie darnach tun.
16. Psalm 106,1
Danket dem Herrn; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.
17. Psalm 108,5
Deine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und deine Treue, so weit die Wolken gehen.

18. Psalm 119,105
Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.
19. Psalm 121,7
Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.
20. Psalm 121,8
Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.
21. Psalm 139,5
Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
22. Psalm 139,14
Ich danke dir, Gott, dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; das erkennt meine Seele.
23. Jesaja 12,3
Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus dem Heilsbrunnen.
24. Jesaja 43,1
Fürchte dich nicht, spricht Gott, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.
25. Jesaja 49,15f
Kann auch ein Weib ihres Kindleins vergessen, dass sie sich nicht erbarme über den Sohn ihres Leibes? Und ob sie seiner vergäße, so will ich doch deiner nicht vergessen. Siehe, in die Hände habe ich dich gezeichnet.
26. Jesaja 54,10
Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer.
27. Jesaja 60,2
Siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkel die Völker; aber über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
28. Matthäus 5,6
Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden.
29. Matthäus 5,9
Selig sind, die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen.
30. Matthäus 5,14 (+16)
Ihr seid das Licht der Welt. (So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.)
31. Matthäus 10,32f
Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den will ich auch verleugnen vor meinem himmlischen Vater.
32. Matthäus 28,20b
Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
33. Lukas 3,16
(Johannes sprach): Ich taufe euch mit Wasser; es kommt aber einer, der ist stärker als ich, und ich bin nicht genug, ihm die Riemen seiner Schuhe zu lösen; der wird euch mit dem heiligen Geist und mit Feuer taufen.
34. Lukas 10,20
Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.
35. Markus 10,14
Jesus Christus spricht: Lasst die Kinder zu mir kommen und hindert sie nicht; denn solchen gehört das Reich Gottes.



36. Markus 16,16
Wer glaubt und getauft wird, der wird gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.
37. Johannes 3,5f
Wenn jemand nicht durch Wasser und Geist geboren wird, kann er nicht in das Reich Gottes kommen. Was vom Fleisch geboren ist, das ist Fleisch; und was vom Geist geboren ist, das ist Geist.
38. Johannes 6,35
Jesus Christus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten.
39. Johannes 8,12
Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.
40. Johannes 8,32b
Jesus Christus spricht: Die Wahrheit wird euch frei machen.
41. Johannes 14,6
Jesus Christus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben.
42. Apostelgeschichte 5,29
Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen.
43. Apostelgeschichte 8,29
Er aber zog seine Straße fröhlich.
44. Römer 1,16
Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist die Kraft Gottes, die alle rettet, die daran glauben.
45. Römer 6,3
Wisst ihr nicht, dass alle, die wir auf Jesus Christus getauft sind, in seinem Tod getauft sind?
46. Römer 8,14
Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.
47. Römer 8,28
Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.
48. Römer 8,38
Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur kann uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.
49. Römer 14,8
Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum, ob wir nun leben oder sterben, gehören wir dem Herrn.
50. 1. Korinther 1,9
Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserm Herrn.
51. 1. Korinther 3,11
Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist: Jesus Christus.
52. 1. Korinther 13,13
Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
53. 1. Korinther 16,13+14
Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.



54. 2. Korinther 3,17
Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
55. 2. Korinther 5,17
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
56. Galater 3,27
Ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid, habt Christus angezogen.
57. Galater 5,1
Zur Freiheit hat uns Christus befreit.
58. Epheser 2,14
Christus ist unser Friede.
59. Kolosser 3,14+15
Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit. Und der Friede Christi, zu dem auch ihr berufen seid....., regiere in euren Herzen.
60. Kolosser 3,17
Alles, was ihr tut, mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.
61. Philipper 4,4
Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!
62. 2. Timotheus 2,19
Der feste Grundstein, den Gott gelegt hat, bleibt bestehen und trägt als Siegel die Inschrift: Der Herr kennt die Seinen.
63. 1. Johannes 3,1
Seht, welche Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!
64. 1. Johannes 4,16b
Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
65. 1. Johannes 4,19
Lasst uns lieben, denn Gott hat uns zuerst geliebt.
66. 1. Johannes 5,4
Alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
67. 1. Johannes 5,12
Wer den Sohn hat, der hat das Leben; wer den Sohn Gottes nicht hat, der hat das Leben nicht.
68. Hebräer 10,35
Werft euer Vertrauen nicht weg.
69. Hebräer 10,39
Wir aber gehören nicht zu denen, die zurückweichen und verloren gehen, sondern zu denen, die glauben und das Leben gewinnen.
70. Hebräer 11,1
Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

